

Soziale Welt

Jahrgang 69/2018



NOMOS Verlagsgesellschaft Baden-Baden

SozW Soziale Welt

Zeitschrift für sozialwissenschaftliche Forschung

Herausgeber: Prof. Dr. Tobias Wolbring, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Corinna Kleinert, Leibniz Institut für Bildungsverläufe (LifBi) und Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Prof. Dr. Monika Junghauer-Gans, Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) und Leibniz-Universität Hannover, Prof. Dr. Jürgen Schupp, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) und Freie Universität Berlin, Prof. Dr. Mark Trappmann, Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung (IAB) und Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Schriftleitung: Eva Köhler, M.Sc. M.A., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Die Soziale Welt wird im *Social Sciences Citation Index* erfasst.

Impressum

Herausgeber: Prof. Dr. Tobias Wolbring, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Corinna Kleinert, Leibniz Institut für Bildungsverläufe (LifBi) und Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Prof. Dr. Monika Junghauer-Gans, Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) und Leibniz-Universität Hannover, Prof. Dr. Jürgen Schupp, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) und Freie Universität Berlin, Prof. Dr. Mark Trappmann, Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung (IAB) und Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Schriftleitung: Eva Köhler, M.Sc. M.A., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Redaktionsanschrift: Lehrstuhl für Empirische Wirtschaftssoziologie FAU Erlangen-Nürnberg, Findelgasse 7/9, 90402 Nürnberg

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder.

Alle Einsendungen erbeten an die Redaktion »SOZIALE WELT«, Lehrstuhl für Empirische Wirtschaftssoziologie FAU Erlangen-Nürnberg, Findelgasse 7/9, 90402 Nürnberg. Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionen keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Alle Rechte sind vorbehalten. Fotomechanische Vervielfältigungen der Beiträge und Auszüge sind nur im Einvernehmen mit dem Verlag möglich. Erscheinungsweise vierteljährlich.

Die Homepage der Sozialen Welt erreichen Sie unter <http://www.soziale-welt.nomos.de>.

Bezugsbedingungen: Bezug durch alle Buchhandlungen oder unmittelbar durch den Verlag. Preis des Einzelheftes € 32,-; Jahresbezugspreis incl. Onlinezugang (Privat) € 132,-; Institutionspreis incl. Onlinezugang € 279,-; Vorzugspreis für Studierende incl. Onlinezugang € 52,- (Jährliche Vorlage einer Studienbescheinigung erforderlich). Die Preise verstehen sich incl. MwSt. zzgl. Versandkosten. Kündigung drei Monate vor Kalenderjahresende. Die zur Abwicklung von Abonnements erforderlichen Daten werden nach den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes verwaltet. *Bestellungen und Studienbescheinigungen* bitte an: NOMOS Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Postfach 100 310, D-76484 Baden-Baden, Telefon 0 72 21 / 21 04-0, Telefax 0 72 21 / 21 04 43.

Druck: NOMOS Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Postfach 100 310, 76484 Baden-Baden, Telefon 0 72 21 / 21 04-0, Telefax 0 72 21 / 21 04 43.

Anzeigen: sales_friendly, Bettina Roos, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn, Telefon 02 28 / 9 78 98 0, Fax 02 28 / 9 78 98 20, roos@sales-friendly.de

A. Chronologisches Inhaltsverzeichnis

Heft 1

Berater im Spiegel des Feldes. Eine professionssoziologische Rekonstruktion ihrer Legitimierung in Verwaltungen und Universitäten <i>Von Tim Seidenschnur, Georg Krücken, Julia Galwa und Rick Vogel</i>	6
„Wünschen Sie eine Beerdigung durch die Kirche?“ Kausalien als kulturelles Residuum nach der Säkularisierung in Deutschland 1982-2012 <i>Von Heiner Meulemann</i>	33
Experimente in der Soziologie? Über die systematische Verzerrung von Experimentergebnissen aufgrund strategisch agierender studentischer Teilnehmertypen <i>Von Alexander Lenger und Stephan Wolf</i>	64
Experimentelle Studien und Repräsentativität. Zur Klärung einiger Irrtümer und Missverständnisse <i>Von Andreas Diekmann</i>	95
Motivationsheterogenität in Laborexperimenten mit Studierenden. Problemspezifizierung und Auswege <i>Von Felix Bader</i>	101

Heft 2

Prekarisierung und der Verlust moderner (Geschlechter-)Gewissheiten. Prekarisierungstheoretische Überlegungen zu Diskursen gegen Gleichstellungspolitik und Geschlechterforschung <i>Von Mona Motakef, Julia Teschlade und Christine Wimbauer</i>	112
Eine Frage der Gerechtigkeit. Die normative Legitimation aktivierender Arbeitsmarktpolitik im regionalen Kontext <i>Von Kai Marquardsen</i>	139
Die Bedeutung von Stellenprofilen und dem Verlauf der Personalsuche für die betriebliche Einstellungsbereitschaft gegenüber Langzeitarbeitslosen <i>Von Julia Lenhart und Martina Rebien</i>	161
Konflikt, Autonomie und Orthodoxie. Professor*innen im sozialen Feld der Soziologie in Deutschland <i>Von Christopher Wimmer und Christian Schneickert</i>	182

Heft 3

Wer profitiert vom Meisterzwang? Die Reform der Handwerksordnung als natürliches Experiment zur Prüfung der Theorie beruflicher Schließung <i>Von Nico Sonntag und Mark Lutter</i>	213
Zum Stigmabewusstsein Arbeitsloser. Eine Mixed-Methods-Analyse <i>Von Thomas Gurr und Sebastian Lang</i>	252
Hochschulwechsel auf dem Weg zum Masterstudium? Der Einfluss situativer Rahmenbedingungen auf die regionale Mobilität von Bachelorabsolventen <i>Von Nicole Kaiser und Miriam Rudel</i>	293
Soziale Herkunft und strukturierte Promotion. Welchen Einfluss haben beide Faktoren auf die Promotionsleistung? <i>Von Daniel Lachmann, Thilo Martius, Mareike Landmann und Stefan Herzig</i>	319

Heft 4

Ethnische Diskriminierung durch Bundestagsabgeordnete. Ein Feldexperiment <i>Von Moritz Hess, Christian von Scheve und Steffen Zittlau</i>	355
Soziale Kontexte und Diskriminierungserfahrungen von MigrantInnen. Ergebnisse einer qualitativen Studie <i>Von Jürgen Gerhards und Florian Buchmayr</i>	379
Occupations as labour market institutions. Occupational regulation and its effects on job matching and occupational closure <i>Von Andreas Damelang, Michael Stops und Martin Abraham</i>	406
Zuschreibungsprozesse in der wirtschaftlichen Antragstellung. Eine historisch vergleichende Untersuchung der Antragsrichtlinien zur Drittmittelförderung <i>Von Kathia Serrano Velarde, Martin Hölz und Miriam Schwarz</i>	427

B. Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Motivationsheterogenität in Laborexperimenten mit Studierenden. Problemspezifizierung und Auswege <i>Von Felix Bader</i>	101
Occupations as labour market institutions. Occupational regulation and its effects on job matching and occupational closure <i>Von Andreas Damelang, Michael Stops und Martin Abraham</i>	406
Experimentelle Studien und Repräsentativität. Zur Klärung einiger Irrtümer und Missverständnisse <i>Von Andreas Diekmann</i>	95
Soziale Kontexte und Diskriminierungserfahrungen von MigrantInnen. Ergebnisse einer qualitativen Studie <i>Von Jürgen Gerhards und Florian Buchmayr</i>	379
Zum Stigmabewusstsein Arbeitsloser. Eine Mixed-Methods-Analyse <i>Von Thomas Gurr und Sebastian Lang</i>	252
Ethnische Diskriminierung durch Bundestagsabgeordnete. Ein Feldexperiment <i>Von Moritz Hess, Christian von Scheve und Steffen Zittlau</i>	355
Hochschulwechsel auf dem Weg zum Masterstudium? Der Einfluss situativer Rahmenbedingungen auf die regionale Mobilität von Bachelorabsolventen <i>Von Nicole Kaiser und Miriam Rudel</i>	293
Soziale Herkunft und strukturierte Promotion. Welchen Einfluss haben beide Faktoren auf die Promotionsleistung? <i>Von Daniel Lachmann, Thilo Martius, Mareike Landmann und Stefan Herzig</i>	319
Experimente in der Soziologie? Über die systematische Verzerrung von Experimentergebnissen aufgrund strategisch agierender studentischer Teilnehmertypen <i>Von Alexander Lenger und Stephan Wolf</i>	64
Die Bedeutung von Stellenprofilen und dem Verlauf der Personalsuche für die betriebliche Einstellungsbereitschaft gegenüber Langzeitarbeitslosen <i>Von Julia Lenhart und Martina Rebien</i>	161
Eine Frage der Gerechtigkeit. Die normative Legitimation aktivierender Arbeitsmarktpolitik im regionalen Kontext <i>Von Kai Marquardsen</i>	139
„Wünschen Sie eine Beerdigung durch die Kirche?“ Kasualien als kulturelles Residuum nach der Säkularisierung in Deutschland 1982-2012 <i>Von Heiner Meulemann</i>	33
Prekarisierung und der Verlust moderner (Geschlechter-)Gewissheiten. Prekarisierungstheoretische Überlegungen zu Diskursen gegen Gleichstellungspolitik und Geschlechterforschung <i>Von Mona Motakef, Julia Teschlade und Christine Wimbauer</i>	112
Berater im Spiegel des Feldes. Eine professionssoziologische Rekonstruktion ihrer Legitimierung in Verwaltungen und Universitäten <i>Von Tim Seidenschmur, Georg Krücken, Julia Galwa und Rick Vogel</i>	6

Zuschreibungsprozesse in der wirtschaftlichen Antragstellung. Eine historisch vergleichende Untersuchung der Antragsrichtlinien zur Drittmittelförderung <i>Von Kathia Serrano Velarde, Martin Hölz und Miriam Schwarz</i>	427
Wer profitiert vom Meisterzwang? Die Reform der Handwerksordnung als natürliches Experiment zur Prüfung der Theorie beruflicher Schließung <i>Von Nico Sonntag und Mark Lutter</i>	213
Konflikt, Autonomie und Orthodoxie Professor*innen im sozialen Feld der Soziologie in Deutschland <i>Von Christopher Wimmer und Christian Schneickert</i>	182